

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:05 Uhr

Sitzung-Nr: 13/gr/011/2021
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 20.12.2021 im Dorfgemeinschaftshaus, Friedhofstraße 27, 76857 Waldrohrbach stattgefundene 11. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Waldrohrbach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.12.2021 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 08.12.2021 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 9
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Thomas Wick	
-------------	--

Erste Beigeordnete

Tina Hassel	
-------------	--

Beigeordnete

Irmgard Wegmann	
-----------------	--

Ratsmitglieder

Laura Hafner	
--------------	--

Bianca Kempf	
--------------	--

Lena Reither	
--------------	--

Daniel Seegatz	ab 19:15 Uhr bei TOP 5
----------------	------------------------

Thomas Seibel	
---------------	--

Schriftführer

Thomas Bretz	
--------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Edwin Thirolf	entschuldigt
---------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Festsetzung der Realsteuerhebesätze für 2022/2023
Vorlage: 13/191/V/426/2021
- 4 Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages für Wirtschaftswege für 2022/2023
Vorlage: 13/192/V/427/2021
- 5 Beratung und Fassung eines Vorratsbeschlusses zum Standort des Friedhofscontainers
- 6 Auftragsvergaben
- 6.1 Beratung und Beschlussfassung über die Einebnung und Einfassung des Urnengrabfeldes
Vorlage: 13/190/IV/482/2021

- 6.2 Beratung und Beschlussfassung Wegebau Waldrohrbach von Weg" Im Brand am Eck" bis "Im Roth"
Vorlage: 13/193/IV/507/2021
 - 6.3 Weitere Auftragsvergaben - Trockenbauwand im Flurbereich DGH
 - 6.4 Weitere Auftragsvergaben - Austausch gelbe Tür zum Saal
 - 7 Anschaffungen
 - 7.1 Beratung und Fassung eines Vorratsbeschlusses zum Erwerb eines Einbauschranks für die KiTa Waldrohrbach
 - 7.2 Weitere Anschaffungen
 - 8 Informationen
 - 8.1 Sachstandsbericht Begegnungsplatz
 - 8.2 Sachstandsbericht KiTa
 - 8.3 Sachstandsbericht Wasserschaden Dorfgemeinschaftshaus
 - 8.4 Sachstandsbericht Wiesenpfad
 - 8.5 Sachstandsbericht Baumkataster
 - 8.6 Verbandsgemeinde-/Kreisumlage
 - 8.7 Planung Haushaltsjahr 2022 und 2023
 - 8.8 Weitere Informationen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es sind keine Spenden eingegangen.

3 Festsetzung der Realsteuerhebesätze für 2022/2023 Vorlage: 13/191/V/426/2021

Die Hebesätze für die Realsteuern der Ortsgemeinde Waldrohrbach sind aktuell wie nachstehend festgesetzt:

- Grundsteuer A: 300 v.H.
- Grundsteuer B: 365 v.H.
- Gewerbesteuer: 365 v.H.

Im Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) sind die Nivellierungssätze der Realsteuern zur Berechnung der Steuerkraftmesszahl zur Zeit wie nachstehend festgesetzt:

- Grundsteuer A: 300 v.H.
- Grundsteuer B: 365 v.H.
- Gewerbesteuer: 365 v.H.

Bei dem Nivellierungssatz für die Gewerbesteuer ist der im maßgeblichen Zeitraum gültige Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage noch abzuziehen.
Bedeutung für die Ortsgemeinden erlangen die Nivellierungssätze im Zusammenhang mit der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreis- und Verbandsgemeindeumlagen.

Für die Bewilligung verschiedener Zweckzuweisungen/Fördermittel des Landes (z.B. Zuweisungen aus dem Investitionsstock) ist unter anderem eine Fördervoraussetzung, dass die antragstellende Ortsgemeinde Ihre Einnahmequellen ausschöpft.

Mindesthebesätze in diesem Zusammenhang sind nicht mehr definiert!

Bei der förderrechtlichen Entscheidung, ob eine Kommune die eigenen Einnahmequellen vollumfänglich ausschöpft, wird zukünftig die individuelle Haushaltssituation der jeweiligen Kommune stärker beachtet. Orientierungsgrundlage bei den Realsteuerhebesätzen könnten hierbei sowohl die Nivellierungssätze des LFAG, aber auch eine vergleichende Betrachtung mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften gleicher Größenordnung oder die landesdurchschnittlichen Realsteuerhebesätze sein.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Realsteuerhebesätze wie nachstehend für 2022/2023 festzusetzen:

- Grundsteuer A:	300	v.H.
- Grundsteuer B:	365	v.H.
- Gewerbesteuer:	365	v.H.

**4 Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages für Wirtschaftswege für 2022/2023
Vorlage: 13/192/V/427/2021**

Der wiederkehrende Beitrag für Wirtschaftswege ist aktuell auf 7,67 € je ha festgesetzt. Der beiliegenden Beitragskalkulation kann entnommen werden, in welcher Höhe bei einem gleichbleibenden Beitragssatz in den kommenden Jahren Ausgaben für die Unterhaltung der Wirtschaftswege zur Verfügung stehen werden.

Es wird empfohlen, den Beitragssatz i.H. von 7,67 € je ha unverändert beizubehalten.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, den wiederkehrenden Beitrag für die Unterhaltung der Wirtschaftswege für 2022/2023 auf je 7,67 € je ha festzusetzen.

5 Beratung und Fassung eines Vorratsbeschlusses zum Standort des Friedhofscontainers

Ortsbürgermeister Wick informierte den Gemeinderat darüber, dass der Friedhofscontainer nach nunmehr fast 35 Jahren durchgerostet sei. Ein Angebot zum Kauf bzw. Miete eines neuen Containers liegt bereits vor.

Ferner sollte der Standort überdacht werden, da es öfters vorkommt, dass privater Gartenabfall darin entsorgt werde.

Er schlägt deshalb vor, nach der nächsten Leerung des Containers überprüfen zu lassen, ob eine Reparatur des Friedhofscontainers möglich und wirtschaftlich ist oder ob ein Neukauf die bessere Alternative ist. Der Beschluss hierüber soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

6 Auftragsvergaben

**6.1 Beratung und Beschlussfassung über die Einebnung und Einfassung des Urnengrabfeldes
Vorlage: 13/190/IV/482/2021**

Auf dem Friedhof in Waldrohrbach soll ein Rasenurnenfeld angelegt werden.

Die Ortsgemeinde holte 2 Angebote ein mit folgendem Ergebnis:

Zahl der abgegebenen Angebote: 2

Günstigster Bieter für die Ausführung der Arbeiten ist Matthias Halde, Birkenstraße 6, 76857 Waldrohrbach mit einem Angebotspreis in Höhe von 2.358,43 € (brutto).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Neuanlegung eines Rasenurnengrabes an Matthias Halde, Birkenstraße 6, 76857 Waldrohrbach zu einem Angebotspreis von 2.358,43 € (brutto) zu vergeben.

6.2 Beratung und Beschlussfassung Wegebau Waldrohrbach von Weg "Im Brand am Eck" bis "Im Roth"

Vorlage: 13/193/IV/507/2021

Der Weg von „Im Brand am Eck“ bis „Im Roth“ (Funkturn) ist in einem schlechten Zustand und soll, auf einer Länge von ca. 600 m Instand gesetzt werden.

Da im Weg schon Mineralgemisch vorhanden ist, könnte er mit einer Steinfräse aufgefräßt, profiliert und verdichtet werden. Sollte das vorhandene Material nicht ausreichen kann zusätzlich Mineralgemisch 0/45 mm mit eingearbeitet werden.

Die Firma Frank Bernhart aus Ranschbach hat hierzu ein Angebot von 4,30 € pro Meter angeboten. Mit den noch zu erwartenden Kosten für Material würde sich dann eine Summe von ca. 3.000 € ergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an die Fa. Frank Bernhart aus Ranschbach zu vergeben.

6.3 Weitere Auftragsvergaben - Trockenbauwand im Flurbereich DGH

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat darüber, dass unter Bezug auf TOP 6.1 der Sitzung vom 05.05.2021 für die Errichtung einer Trockenbauwand mit Tür zwischen Küche und Flurbereich im DGH ein Angebot der Firma Manuel Halde i. H. v. 1.850,00 €/netto vorliegt.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Auftrag zur Errichtung einer Trockenbauwand zum Preis von 1.850,00 €/netto an die Firma Manuel Halde zu vergeben.

Ratsmitglied Bianca Kempf war gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

6.4 Weitere Auftragsvergaben - Austausch gelbe Tür zum Saal

Die gelbe Tür zum kleinen Saal im DGH sollte, wie bereits alle anderen Türen auch, durch eine neue Tür ersetzt werden. Hierzu liegt ein Angebot der Firma Manuel Halde über 403,20 €/netto zzgl. Montage vor.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Auftrag Austausch der Tür zum kleinen Saal zum Preis i. H. v. 403,20 €/netto zzgl. Montage an die Firma Manuel Halde zu vergeben.

Ratsmitglied Bianca Kempf war gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

7 Anschaffungen

7.1 Beratung und Fassung eines Vorratsbeschlusses zum Erwerb eines Einbauschranks für die KiTa Waldrohrbach

Ortsbürgermeister Wick informierte den Gemeinderat über folgenden Sachverhalt:

Für den Personalraum der KITA soll ein Einbauschränk angefertigt werden. Bei diesem beteiligt sich der Träger laut Sachkostenteilung mit Faktor 0,31.

Ursprünglich wurde eine Kostenschätzung von ca. 3.000,00 €/netto angenommen.

Das Angebot des Schreiners liegt nun bei 5.090,00 €/netto.

Es sollen noch zwei weitere Angebote eingeholt werden.

Herr Sturm klärt im Verwaltungsrat ebenfalls eine Beteiligung bei den Mehrkosten ab.

Der Gemeinderat ermächtigt nach kurzer Beratung den Ortsbürgermeister einstimmig, den Auftrag zur Anfertigung eines Einbauschranks in der KITA nach Einholung von zwei weiteren Angeboten den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

7.2 Weitere Anschaffungen

Es liegen keine weiteren Auftragsvergaben vor.

8 Informationen

8.1 Sachstandsbericht Begegnungsplatz

Der Vorsitzende informierte darüber, dass die Errichtung des Begegnungsplatzes weitestgehend lt. Ausschreibung abgeschlossen sei. Im Frühjahr soll dann die zusätzliche Bepflanzung erfolgen. Über weitere Inhalte des Platzes (z. B. Sitzgruppen, Hochbeete, Spielmöglichkeiten, Insektenhotel) soll zu einem späteren Zeitpunkt beraten und beschlossen werden.

8.2 Sachstandsbericht KiTa

Es ist geplant, die KITA ab 01.02.2022 in Betrieb zu nehmen.

Ende Januar 2022 soll die Abnahme durch den GUV erfolgen.

Die aktuellen Baukosten belaufen sich auf 431.526,52 €.

Der Ankauf der Kühlmöbel ist nach Rücksprache unter den Räten erfolgt.

Hier kam es bekanntlich zu einer Preissteigerung des Herstellers von knapp 625 €.

Waldhambach hat hier ebenfalls zugestimmt. Auch hier gibt es eine Kostenbeteiligung des Trägers.

8.3 Sachstandsbericht Wasserschaden Dorfgemeinschaftshaus

Beim Thema Wasserschaden ist jetzt folgende Vereinbarung getroffen worden:

- Es werden zur Behebung des entstandenen Schadens Angebote der Gewerke angefordert.
Diese werden bei der Versicherung eingereicht.
- Die Versicherung hat laut Gutachten bereits eine Summe von 4.100 € zugesichert.
- Es wird eine neue Wasserleitung zum Heizraum gelegt.
- Die Schimmelsanierung ist ebenfalls geplant.

8.4 Sachstandsbericht Wiesenpfad

Die wasserrechtliche Genehmigung liegt vollumfänglich vor.

Die Genehmigung durch Herr Dümmler, Kreisverwaltung SÜW, sollte die Tage ebenfalls eingehen.

8.5 Sachstandsbericht Baumkataster

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand über die Baumprüfung durch die Firma Baer, Münchweiler a. d. Rodalb.

8.6 Verbandsgemeinde-/Kreisumlage

Ortsbürgermeister Wick informierte den Gemeinderat über die Höhe der Verbandsgemeinde- und Kreisumlage. Weder die Verbandsgemeinde noch die Kreisverwaltung haben die Umlage erhöht.

8.7 Planung Haushaltsjahr 2022 und 2023

Folgende Maßnahmen sollen in die Haushaltsplanung 2022/2023 aufgenommen werden:

- Containerstellfläche zum Sauberhalten
- DGH Modernisierung
- Gestaltung Friedhof aufgreifen (wie in den Jahren um 2000 angedacht)

Die Ratsmitglieder sollten sich ferner Gedanken machen, welche Maßnahmen noch in die Planung aufgenommen werden sollen.

8.8 Weitere Informationen

Es liegen keine weiteren Informationen vor.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer